

GROSS-BORSTELER BOTE

MITTEILUNGSBLATT



KOMMUNAL-VEREIN VON 1889 IN GROSS-BORSTEL R.V.

Nummer 10

Oktober 2017

Auflage 5.000 Exemplare

www.grossborstel.de

99. Jahrgang

Redaktionsschluss: 10. jeden Monat



Klimakiller Luftverkehr

Siehe auch Artikel auf Seite 10.

OPTIK
Facklam

Brillen • Contactlinsen • Taucherbrillen

Borsteler Ch. 113 • Tel.: 511 55 88 • Mo. - Fr. 9 - 13 + 14.30 - 18, Sa. 9-12 Uhr



*In allen Fragen der Gesundheit stehen wir Ihnen gern
mit Rat und Tat zur Seite
Ihre*

ABC-Apotheke

C. und S. Berg

Borsteler Chaussee 177 • Tel: 553 23 00 • Fax: 553 12 39

E-Mail: berg@abc-apotheke-hamburg.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.30 – 13.00 Uhr + 14.30 – 18.30 Uhr • Sa 8.30 – 12.30 Uhr

Dierk Fleck e.K.

Inh.: Nicole Johannsen
Sanitär- und Heizungsbaumeisterin

PLANUNG • BERATUNG • REPARATUR • NEUANLAGE

- Klempnerei, Gas, Wasser
- Dach, Wartung
- Brennwert, Heizung
- barrierefreie Bäder

Brückwiesenstr. 32

Werkstatt:

Borsteler Chaussee 128

Tel: 553 73 22 Fax: 553 19 54

service@sanitaer-fleck.de • www.sanitaer-fleck.de



IHR GROSSBORSTELER REISEBÜRO BORSTELER CHAUSSEE 162

Weltweit Urlaubsreisen • Städtereisen • Linien- & Charterflüge
Last-Minute-Reisen zu Flughafen-Preisen!

Persönliche Beratung: Mo-Fr 9-18 Uhr, Sa 10-14 Uhr oder telefonisch über **040-505 505** und
nach Vereinbarung auch nach 18 Uhr www.amigoholiday.de E-Mail: info@amigoholiday.de



FRISEUR HECKROTH

Borsteler Chaussee 156 • 22453 Hamburg

Telefon 040 / 46 48 17

info@friseur-heckroth.de

www.friseur-heckroth.de



Lust auf Griechenland „Zur Kate“

Kellerbleek 6

22453 Hamburg

Tel.: 040-64 50 59 29

www.lustaufgriechenland.de

RÄUMLICHKEITEN FÜR 50 - 60 PERSONEN
FÜR GESCHÄFTS- UND FAMILIENFEIERN

ÖFFNUNGSZEITEN: MO-SA 17-24 UHR SO & FEIERTAGE 12-24 UHR
(WARME KÜCHE: MO-SA BIS 23 UHR; SO & FEIERTAGE BIS 22 UHR)



Hubertus-Apotheke

W. Spiegler · Inhaber Apotheker Peter Tomm

Borsteler Chaussee 111 · 22453 Hamburg · Tel.: 51 50 30 · Fax: 514 23 36

MITGLIEDERVERSAMMLUNG

am Mittwoch, 11.10. um 20 Uhr im Stavenhagenhaus, Frustbergstr.

Gäste sind herzlich willkommen!

- Tagesordnung:**
1. Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung vom 13.9.2017
 2. Kommunale Angelegenheiten
 3. Verschiedenes
- kurze Pause -

Der Kommunal-Verein lädt herzlich ein zu unterhaltsamen Abend:

Das Klavierduo

Daria Marshinina und Linda Leine

spielen und moderieren Werke von u.a. Schubert, Ravel und Rachmaninow

Eintritt frei!

Interessierte Groß Borsteler sind herzlich eingeladen.

Der Vorstand

AUS DEM INHALT

Editorial	Seite 4	KuKuK-Termine im Oktober	Seite 16
Protokoll der Mitgliederversammlung ..	Seite 6	Achtung – an alle Vergesslichen	Seite 17
Einmal fliegen gleich ein Jahr		Eine Weihnachtsgeschichte	Seite 17
Autofahren?	Seite 10	Unser Eppendorfer Moor	Seite 17
Neue Fußgängerbrücke über die		Mit Leichtigkeit und Eleganz	Seite 18
Tarpenbek – Namensgebung	Seite 13	Aus dem Schatten ans Licht	Seite 19
Künftiges Angebot der Haspa	Seite 14	Salomon Heine	Seite 20
Aldi bleibt	Seite 16	Das alte Fuhlsbüttel im Spiegel	Seite 23



Günter Junghans

Elektrotechnik

Inh. Rico Gäth · Elektromeister

Wir helfen Ihnen bei allen elektrischen Problemen

Kabelfernsehanschlüsse

Installation · Reparatur · E-Warmwasser

Engentwiete 15 · 22850 Norderstedt · ☎ 51 59 88 · Fax: 51 07 56



Erhalten Sie den Groß Borsteler Boten per E-Mail. Registrieren Sie Ihre E-Mail-Adresse unter diesem Link: www.grossborstel.de/newsletter

Liebe Borsteler,

immer wieder erreicht mich als Vorsitzende des Kommunalvereins eine Anfrage von Ihnen bezüglich einer Feier im schönen Stavenhagenhaus. Manchmal geht es um einen wichtigen Geburtstag in der Familie, der groß gefeiert werden soll. Auch Taufen und Konfirmationen verlangen nach dem stilvollen Rahmen und der guten Küche dort. Der Renner aber sind die Hochzeiten, am liebsten mit Öffnung der Feier in die romantische, wunderschöne Parkanlage. Und bitte ein Termin am Wochenende!

Und jedes Mal muss ich Ihnen Ihre Bitte abschlagen. Und mir unfreundliche Bemerkungen darüber anhören, „dass ja wohl nur der Vorstand vom Kommunalverein dort feiern darf!“

Ich kann Ihren Ärger über die Absage gut verstehen, vielleicht hätte ich gleich erklären sollen, wie das Konstrukt des Stavenhagenhauses ist.

Betreiber des Stavenhagenhauses ist das Bezirksamt, das Seminare und Veranstaltungen inklusive guter Beköstigung dort gegen Gebühr belegt bzw. betreibt. Als sogenanntes „Hamburg Haus“ gewährt das Bezirksamt Vereinen die Nutzung zu einem ermäßigten Mietzins während der Woche, sofern die Raumvergabe nicht mit den Seminaren etc. kollidiert. An Wochenenden darf der Kommunalverein Groß Borstel zehnmal pro Jahr Veranstaltungen dort organisieren. Die „Freunde des Stavenhagenhauses“ ebenso. Da der Kommunalverein sein Wochenend-Kontingent inzwischen komplett für eigene Veranstaltungen benötigt, hat er keine Möglichkeit mehr, Termine für private Feiern an diesen Tagen abzugeben.

Darüber hinaus gibt es von Seiten des Hausmeisterehepaars Koch den verständlichen Wunsch, nicht zu viele Wochenendtermine zu haben. Bei ihnen kommen ja auch noch die Trauungen dazu, die ebenfalls über den Bezirk bzw.

Super
8SAM

WEIL
ACHTSAMKEIT
SUPER IST.

INNERE BALANCE FINDEN
BESSER MIT STRESS UMGEHEN
WOHLBEFINDEN STÄRKEN
BEWUSSTER LEBEN

ACHTSAMKEITSTRAINING

KURSBEGINN AM 1. NOVEMBER

SCHNUPPERKURSE

AM 10. UND 22. OKTOBER

INFOS UND ANMELDUNG:
WWW.SUPER8SAM.DE

BORSTELER CHAUSSEE 13 B · 22453 HAMBURG
INFO@SUPER8SAM.DE · 040-22864946

GIESE RECHTSANWÄLTE

Hans J. Giese

- Fachanwalt für Erbrecht
 - Zertifizierter Testamentsvollstrecker (AGT)
 - Praxis für Erb- und Familienrecht
- Erbrecht, Testamentsvollstreckung Unternehmensnachfolge
- Familien-, Unterhalts-, Scheidungsrecht

Borsteler Chaussee 17-21
22453 Hamburg

Tel.: 422 88 00 / Fax: 422 69 27

Internet: www.rechtsanwalt-giese.de
E-Mail: kanzlei@rechtsanwalt-giese.de

<p>FINANZIERUNGEN IMMOBILIEN KAPITALANLAGEN VERSICHERUNGEN</p>		<p> Partner Ihrer Finanzen</p> <p>Ivo Beckmann Mobil: 0171-698 09 33 i.beckmann@svensson-finanzen.de www.svensson-finanzen.de</p>
--	---	--

das Standesamt vergeben werden. Sie sind häufig am Wochenende und die Brautleute dürfen nach der Trauung einen kleinen Empfang mit Sekt und Canapés in der Halle geben.

Wochenendtermine müssten deshalb aus dem Kontingent (10 Kommunalverein, 10 Freunde des Stavenhagenhauses) gewährt werden, weil diese Arbeitszeiten sich in Überstunden = Urlaubstagen für die Familie Koch niederschlagen (abbummeln). Es gibt also eine Gemengelage, in der sehr viele Menschen aus Groß Borstel und angrenzenden Stadtteilen gern eine private Feier in dem schönen Haus buchen würden. Aber das bestehende Konstrukt mit der vorrangigen Nutzung durch Seminare etc. bei einer 39-Stunden-Woche gibt das nicht her; dazu müsste neben einem tariflichen Hausmeistervertrag ein gastronomischer Pachtvertrag bestehen, aber das ist so nicht gewollt.

Um eine völlig willkürliche Vergabep Praxis zu vermeiden, haben in der Vergangenheit der

Vorstand des Kommunalvereins und der Vorstand der „Freunde“ die Regelung getroffen, nur altgedienten Mitgliedern und insbesondere den ehrenamtlich tätigen Vorstandsmitgliedern dieses Privileg sozusagen als Anerkennung für ihr Engagement zu gewähren.

So froh wir als Kommunalverein sind, das Stavenhagenhaus für unsere Arbeit im Stadtteil nutzen zu können, so unangenehm ist für uns die Rolle der Terminvergabe von privaten Feiern, die uns das Bezirksamt durch das beschriebene Konstrukt zuweist. Diese Rolle möchten wir nicht mehr einnehmen. Wenden Sie sich also bitte in Zukunft immer direkt an das Bezirksamt.

Ich hoffe, Sie haben Verständnis für unsere Situation, auch wenn Ihre Enttäuschung über eine Absage weiter besteht.

*Herzliche Grüße
Ihre
Ulrike Zeising*

	
<p> ZENTRUM FÜR ZAHN MEDIZIN</p> <p>Natürlich. Ästhetisch. Gesund.</p>	<p>Praxis für ästhetische und innovative Zahnheilkunde</p> <p>Borsteler Chaussee 111, 22453 Hamburg Telefon: 040 600 88 36 0 E-Mail: info@zahnmedizin-hamburg.dental</p>
<p>Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.00 - 19.00 Uhr und nach Terminvereinbarung</p>	

MEDALIFE

DAS GESUNDHEITSCENTRUM
FÜR PHYSIOTHERAPIE UND
MEDICAL-FITNESS IN GROß BORSTEL

KRANKENGYMNASTIK AM GERÄT
MANUELLE LYMPHDRAINAGE
KRANKENGYMNASTIK
MANUELLE THERAPIE
MASSAGEN
REHA-KURSE

Alle gesetzlichen & privaten
Krankenkassen!
Flexible Terminvereinbarung!
Telefon 040 / 553 78 22
Borsteler Bogen 27 F
www.medalife.de | info@medalife.de



PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG AM 13. SEPTEMBER 2017

Ulrike Zeising, 1. Vorsitzende und Tom Janocha, heutiger Versammlungsleiter, eröffnen die form- und fristgerecht einberufene Mitgliederversammlung um 20.02 Uhr.

Vor Eintritt in die Tagesordnung erheben sich die Anwesenden zu Ehren unserer verstorbenen Mitglieder:

Gesa Langreen (im 80. Lebensjahr), Jens Beck (im 78. Lebensjahr), Ingrid Clasen (im 78. Lebensjahr), Jens Ehrlich (im 80. Lebensjahr), Jürgen Pflugmacher (im 83. Lebensjahr) und Peter Böttcher (im 83. Lebensjahr).

Zur Tagesordnung:

Das Protokoll der Mitgliederversammlung am 12. Juli 2017 (abgedruckt im September-Boten 2017) wird einstimmig genehmigt.

Aufnahme neuer Mitglieder:

Es werden 8 neue Mitglieder aufgenommen.

Kommunale Angelegenheiten:

Aktuelles vom Begleitgremium Tarpenbeker Ufer:

Prokurist Hr. Andreas Seithe, und Projektleiter Benjamin Hinsch, beide Fa. Otto Wulff, kooperieren mit der Modernen Schule Hamburg zur Erhebung des Gewereregisters Groß Borstel. Die Schüler werden in die Durchführung des Projektes integriert, um den Stadtteil entlang der Borsteler Chaussee „aufzuhübschen“.

Die Brücke über die Tarpenbek ist als Gesamtbauwerk fertiggestellt. Sie kann aber noch nicht gesetzt werden, da der Handlauf mit integrierter

Beleuchtung noch nicht genehmigt ist.

Eine Namensgebung für die Brücke entfällt, da sie in dem zukünftigen „Anni-Glissmann-Weg“, der aus dem Neubaugebiet zum Brödermannsweg führt, integriert ist.

Leider kann der Wanderweg Tarpenbeker Ufer aus baupolizeilichen Gründen immer noch nicht geöffnet werden (trotzzeitigem Baustand).

Entwicklung Baugebiet „Pehmöllers Garten“:

Es gab lange keine Einigung und daraus folgend die Baugenehmigung, weil in der Behörde noch viele Unklarheiten/Streitigkeiten zur Erschließung der Verkehrswege/Brandschutz/Fassadengestaltung etc. bestanden.

Der Park bzw. die Grünanlagenherstellung und -pflege ist jetzt im Verantwortungsbereich von „Stadtgrün“. Es wird eine „Stelltafel“ zur Historie des Parkes geben, die dokumentiert, dass der ursprüngliche Teich von „Pehmöllers Garten“ nach Rückbau der nur mittelfristig nutzbaren Wohnanlage wiederhergestellt wird. Der Text wird von Frau T. Matthes-Walk und Herrn T. Janocha, beide KV-Vorstand, entworfen.

Erstbezug ist voraussichtlich Frühjahr 2018.

Umbaumaßnahmen HASPA:

Auszug aus einer E-Mail, HASPA-Vertriebsmanagement, Frau K. Walter vom 4.9.2017; „(...) am Freitag vergangener Woche wurden die Vertragsverhandlungen zwischen dem zukünftigen Mieter und der Haspa final abgeschlossen. In

unseren Räumlichkeiten wird zukünftig ein Café der Junge Bäckerei entstehen.

Sobald die Bäckerei Junge ihre Umbaumaßnahmen abgeschlossen und das Café eröffnet hat, können sich Haspa-Kunden nach Vereinbarung einmal pro Woche im Café beraten lassen, Überweisungen abgeben und Finanzfragen klären. Auch unser SB-Angebot mit Geldautomat und Kontoauszugsdrucker bleibt erhalten. Während der Umbaumaßnahmen kann es jedoch vorkommen, dass der Zugang zeitweise nur eingeschränkt oder gar nicht möglich ist. Dies lässt sich leider nicht vermeiden (...)

Ab Montag, 18.9.17 ist das Innengebäude eine geschlossene Baustelle. Auf Nachfrage bei den Mitarbeitern nach Kundendienstleistungen während der Umbauphase verweisen diese auf die benachbarten Filialen am Tibarg, Siemersplatz und Eppendorf.

Einführung von StadtRad-Stationen in Groß Borstel:

Auf Antrag der Grünen/SPD in der Bezirksversammlung Nord ist bewilligt, dass in Groß

Borstel 4 Stadtrad-Stationen in 2 Bauabschnitten erstellt werden (bis 2019). Standorte: Mitte Borsteler Chaussee/Höhe Köppenstraße, Tarpembeker Ufer-Neubaugebiet, Lufthansa Basis und Ortseingang/Eppendorfer Moor.

Aus den nachfolgenden Redebeiträgen des Publikums zum Thema „Fahrrad-Mobilität“ und Anbindung an Velorouten oder Fahrradstraßen wird ersichtlich, dass der Diskussionsbedarf hoch ist und das Thema weiter verfolgt werden muss.

Termine zu Kulturveranstaltungen im Stadtteil:

Es wird auf die diversen Ankündigungen im „Boten“ hingewiesen.

Die Anmeldung zu Marktständen auf dem Adventsmarkt am 3.12.2017 werden über die E-Mail-Adresse adventsmarkt@großborstel.de angenommen.

Antrag an die Mitgliederversammlung für einen KV-Protest gegen die Gebührenerhebung der Innenbehörde:

Nach einer kurzen Pause referiert Dr. Marcus Pietsch vom ADFC über die Aktion des ADFC



burgerme

MEIN BURGER FRISCH GEGRILLT

NEU-ERÖFFNUNG

Lieferservice:
Wir liefern auch außer Haus!

Öffnungszeiten:
montags – sonntags
von 11.00-23.00 Uhr

Bestellhotline:
(040) 787 000

Frisch zubereitet, schnell geliefert!
ONLINE bestellen: www.burgerme.de
Borsteler Chaussee 114 · 22453 Hamburg

Grill-Haus Der Grieche DER GYROS-SPEZIALIST

Alle Gerichte auch außer Haus Verkauf!

Mittagstisch

Dienstag - Freitag 12.00 - 15.00 Uhr

Öffnungszeiten:

Di - Fr 12 - 15 + 17 - 22 Uhr · Sa 12 - 22 Uhr
So - und Feiertag 12 - 21.30 Uhr · Montag Ruhetag!

ab 6,50 EUR

Borsteler Chaussee 120 · Tel. 040-68 28 51 49

zum Tempo 30 an stark mit Lärm und Luftschadstoffen belasteten Straßen. Anwohner haben die Möglichkeit, bei der Verkehrsbehörde eine Prüfung ihrer Belastungssituation zu beantragen. Näheres unter adfc.de.

Die ersten Antragsteller erhielten im Sommer von der Verkehrsbehörde ein Schreiben, in dem für die Prüfung 12,80 Euro je angefangener Viertelstunde Arbeitszeit, maximal 360 Euro, angedroht wurde. Der ADFC hält diese Forderung, die in keinem anderen Bundesland erhoben wird, für rechtswidrig. Die Anwälte des ADFC raten den Antragstellern, auf die Prüfung zu bestehen, die Zahlung einer Gebühr aber abzulehnen.

Heike Sudmann, Bürgerschaftsabgeordnete und stellvertretende Fraktionsvorsitzende der Partei Die Linke, berichtet als Gast der Mitgliederversammlung von ihrer Senatsanfrage und einem Antrag ihrer Partei zum Verzicht auf die angeordnete Gebühr, der am heutigen Tage von der Bürgerschaft an den Verkehrsausschuss zur Beratung überwiesen wurde. Im Laufe der sich anschließenden Diskussion wird auf Eingabe von Uwe Schröder folgender Antrag für eine schriftliche Eingabe bei der Innenbehörde und weiteren

Veröffentlichung einstimmig beschlossen.

Wortlaut des Beschlusses:

„Keine Gebühren für Tempo-30-Anträge!

Die Innenbehörde verlangt bis zu 360 Euro von Anwohnern, die wegen zu hoher Luftschadstoff- und/oder Lärmbelastung für ihre Straße die Einrichtung einer Tempo-30-Strecke gefordert haben.

Die Mitgliederversammlung des Kommunalvereins Groß Borstel fordert den Innensenator auf, auf die Erhebung der Gebühren zu verzichten und bestehende Gebührenbescheide aufzuheben. Es ist eine der vorrangigen Aufgaben der Innenbehörde, Anwohner vor Gesundheitsgefahren durch Straßenverkehr zu schützen. Dass dies in der Vergangenheit nicht in ausreichendem Maße erfolgte, haben in erster Linie die Behörden, keinesfalls aber die Anwohner zu verantworten. Dass Anwohner für die bislang unterlassene Behördentätigkeit zur Kasse gebeten werden, betrachtet die Mitgliederversammlung als vollkommen unverhältnismäßig.“

Der Versammlungsleiter beendet die Mitgliederversammlung um 21.28h.

Tom Janocha, Ulrike Tietz



Fleischerei Günther Catering

Fleisch- und Wurstwaren aus der Region, nach alter Handwerkstradition hergestellt, finden Sie bei uns – und das schon seit über 25 Jahren. Genießen Sie unseren Mittagstisch oder nutzen Sie unser Catering-Angebot, auch für Ihre Feier zu Hause. Gern erstellen wir Ihnen ein Angebot.

Borsteler Bogen 1, 22453 Hamburg, Tel.: 040/57146144,
www.fleischereiguenther-hamburg.de

WIR ERÖFFNEN DIE WILDSAISON:
REHKEULE UND -RÜCKEN, HIRSCH-
EDELGULASCH UND WILDSCHWEIN-
KEULE FRISCH AUS SOLTAU.





PRÄSENTIERT:

FEIERN SIE MIT UNS UNSER ALLJÄHRLICHES HERBSTFEST
AM 4. NOVEMBER 2017 UM 20 UHR IM STAVENHAGENHAUS

HERBSTFEST
GENIESSEN
TRINKEN
UM 20 UHR
AM 4. NOVEMBER 2017
KLÖNEN
TANZEN

FREUEN
TANZPARTY
IM STAVENHAGENHAUS
TANZVORFÜHRUNG VON DALLIANCE
LACHEN
FEIERN
SCHLEMMEN

LIVE-MUSIK & DISCOTHEK VON UND MIT ULLI PFARR

KARTEN:
10 EURO (ABENDKASSE 15 EURO)
AB 23. OKTOBER 2017

TISCHRESERVIERUNGEN
FAMILIE KOCH IM STAVENHAGENHAUS
TEL. 553 38 00

KARTENVORVERKAUF:
OPTIK FACKLAM (BORSTELER
CHAUSSEE 113)
UND IM STAVENHAGENHAUS
(FRUSTBERGSTRASSE 4)

DESIGN: WWW.DRAKE-DESIGN.COM

ADVENTSMARKT

Wenn Sie am 3. Dezember 2017 als Aussteller dabei sein wollen,
schicken Sie eine E-Mail an: Adventsmarkt@grossborstel.de
oder rufen Sie an unter **Tel.: 040-33 45 10 14**.

Viel Spaß beim Basteln, Stricken, Nähen ...

Kommunal-Verein Groß Borstel

KOMMUNALE ANGELEGENHEITEN



Einmal fliegen gleich ein Jahr Autofahren?

Wie Hamburgs Flugverkehr das Klima belastet
von Gebhard Kraft, 1. Vorsitzender der Notgemeinschaft der Flughafenanlieger

Tornados über Bramfeld, Sintflut in Simbach, Irma, der größte Hurrikan aller Zeiten mit einem Auge so groß wie Florida: die Folgen des Klimawandels werden spürbar. Wichtigstes Treibhausgas ist Kohlenstoffdioxid, das Gas, das wir mit jeder Verbrennung freisetzen. Seine Menge in der Atmosphäre steigt zunehmend, in diesem

Frühjahr wurde ein neuer Rekord mit 410 ppm (parts per million) erreicht. Zum Vergleich: Zu Kaisers Zeiten lag er bei 290 ppm. Und als die Eiszeitgletscher mehr als einen Kilometer hoch Hamburg bedeckten, waren es 200 ppm. Im Klartext: Von Wilhelm II bis heute haben wir mehr Klimaänderungen angerichtet als der Unterschied zwischen Eiszeit und Kaisers Zeiten. Noch merken wir nur einen Bruchteil davon, da das Ökosystem Erde nicht alle Wirkungen sofort spüren lässt; wir leben sozusagen mit einem Überziehungskredit mit dynamischen Zinsen. Die Rechnung kommt später, aber dafür um so heftiger. Verursacher sind wir alle, durch Heizung, Kraftwerke, Auto, Schiff und Flugzeug. Doch halt: Ist Fliegen überhaupt relevant? Laut Lufthansa macht der Flugverkehr nur 2,5 Prozent des weltweiten CO₂-Ausstoßes aus. Sind Flieger also Peanuts? Nicht ganz, denn nicht nur die Menge ist entscheidend für die Wirkung, sondern auch der Ort. Eine Analogie mag dies verdeutlichen: Ein Küchenmesser in der Schublade

 **Shala**
Änderungsschneiderei

A. Shala
Borsteler Chaussee 106
22453 Hamburg
Tel. 513 10 964

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 9-13 Uhr
und 14-18 Uhr
Sa 10-13 Uhr



- Klassische Homöopathie -
Für Erwachsene und Kinder

Regina Kossak

Heilpraktikerin / Rizol-Therapeutin
Myko-Therapeutin

Moorweg 7k · 22453 Hamburg (Gr. Borstel)
Tel.: 55 77 33 85 · Termine n. Vereinbarung

ist harmlos, dasselbe Küchenmesser in ein Herz gestochen ist tödlich.

Und so ist es auch beim Fliegen. Moderne Flugzeuge setzen ihr CO₂ in 10 km Höhe frei. Dort sind keine Wälder oder Flachmeere, die das Gas aufnehmen und durch Photosynthese umwandeln könnten. Von dort oben benötigt das CO₂ rund fünf Jahre zum nächsten Baum. Beim Auto oder einer Diesellok (Emissionsort unter 10 m Höhe) sind es dagegen weniger als drei Tage. Flugzeug-CO₂ bleibt also mehr als 500 mal so lang als Treibhausgas in der Luft. Dieselbe Menge Flugzeug-CO₂ richtet so über 500 mal so viel Klimaschaden an wie die aus dem Auto. So kommt es, dass der Weltluftverkehr zwar nur 2,5% des CO₂ emittiert, aber weit über 80 Prozent des Klimaschadens verursacht. Statt einem Flug von 500 km von Hamburg nach Frankfurt müssen sie also 250000 km Auto (Vergleichsbasis moderner Mittelklasse-PKW) fahren, um annähernd den gleichen Klimaschaden zu erzielen. Das schaffen nur wenige in einem Jahr.

Aber wie ist das nun mit dem Flughafen Hamburg und seinem Luftverkehr? Letztes Jahr (2016) waren es 16 Millionen Flugreisende, die insgesamt einen CO₂-Ausstoß von rund 2,8 Millionen (nur Direktflüge, ohne induzierte und Umsteigeverkehre) Tonnen verursachten. Hamburgs übriger CO₂-Ausstoß liegt vergleichsweise bei 17 Millionen Tonnen. Und dabei ist noch nicht der Faktor 500 eingerechnet, um den das Flugzeug-CO₂ klimaschädlicher ist. Dadurch liegt der Klimaschaden durch den Hamburger

Steuern? Wir machen das.

VLH.

Helge Schulz
Beratungsstellenleiter
Steuerfachwirt

Wigandweg 53,
22453 Hamburg

☎ 040 35779095

Helge.Schulz@vlh.de



www.vlh.de

Wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

ZAHNARZTPRAXIS

Dr. L. Saki-Amirzada



- Parodontalbehandlung
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Kinderbehandlung
- CEREC CAD-CAM
- Prophylaxe-Behandlung
- Bleaching
- Endodontie unter Mikroskop
- spezielle prothetische Versorgung aller Art inkl. Implantatsupra-konstruktion

Barrierefreie Praxis

Terminvergabe nach Vereinbarung

Dr. Leila Saki-Amirzada
Borsteler Chaussee 17, 22453 HH
Tel. 040 - 51 61 12
mail@zahnarzt-grossborstel.de

www.zahnarzt-grossborstel.de



Fahrschule Höpfner
die Antwort auf Mobilität



Ausbildung PKW / LKW / BUS / Motorrad

Tarpenbekstr. 62 • 20251 Hamburg • Tel.: 57 00 99 66
 Mail: info@fahrschulehoepfner.de
 Web: www.fahrschulehoepfner.de

Büro: Mo, Di, Do. 16:00-18:30 h, Mi. 9:00-12:00 h, Fr. 14:00 - 16:30 h
4x die Woche Theorie Mo, Di, Do. 18:30 - 20:00 h
 und Fr. 8:30 - 10:00 h


die moderne Fahrschule

Flugverkehr bei rund 1400 Millionen Tonnen CO₂-Äquivalenten. Diese Flugzeuge verursachen damit über 90 Prozent des von Hamburg insgesamt angerichteten Klimaschadens. Angesichts dieser Zahlen nimmt es schon wunder, dass der Hamburg Masterplan Klimaschutz (Bürgerschafts-Drucksache 20/8493) nur einen Satz zum Flugverkehr enthält: „Der Luftverkehr wird auf der Grundlage von erzielten Fortschritten auf internationaler Ebene klimafreundlich ausgestaltet sein.“ Im Klartext: Selbst handeln will der Senat keinesfalls, international drückt sich der Luftverkehr bisher sogar um die Emissionszertifikate, die fast jeder Industriebetrieb haben muss.

Doch halt – der Senat handelt. Als Flughafeneigentümer und Genehmigungsbehörde hat er ein Rabattprogramm aufgelegt, das mehr Flüge und damit mehr Klimaschaden anlocken soll. Und Flughafenchef Eggenschwiler will in Hamburg 20 Millionen Passagiere abwickeln, was den Klimaschaden um weitere 20 Prozent erhöht. Nur eines haben beide dabei vergessen: über die Klimafolgen überhaupt nachzudenken. Ein Schuft, der Schlechtes dabei denkt.

Die Tornados über Bramfeld und der Hurrikan Irma sind ein Menetekel. Jeder sollte darüber nachdenken, ob er oder sie wirklich klimaschäd-

lich fliegen muss. Unsere Kinder und Enkel werden es uns danken. Ich persönlich bin mit dem Ökostrom-ICE oder IC meistens schneller und pünktlicher, als wenn ich fliegen würde. Und auf meine Koffer muss ich auch nicht vier Stunden warten ...

Aber wenn man doch mal fliegen muss? Dann sollte man auf den Flughafen Hamburg verzichten. Er liegt so ungünstig, dass mehr als zwei Drittel aller Landungen und Starts einen Umweg von über 40-70 Kilometern über den Osten und Norden Hamburgs, Stormarn oder den Kreis Segeberg machen, allein das macht 50000 Tonnen Kohlenstoffdioxid aus – den Jahresausstoß von 5000 Hamburger Bürgern (ohne Fliegen). Und kompensieren Sie den Klimaschaden wenigstens durch Ablasszahlungen an Klimafonds. Deren Berechnungen enthalten übrigens meistens nicht den Höhenfaktor; wenn Sie für einen Flug von Europa in die USA 8000 Euro als Klimaabgabe leisten, liegen sie aber halbwegs auf der sicheren Seite.

Über den Autor: Gebhard Kraft, Jahrgang 1955, ist Sohn des langjährigen Groß Borsteler Schulleiters Dr. Gebhard Kraft, hat Chemie und Biologie studiert und sich seit mehr als 40 Jahren mit dem Treibhauseffekt und Klimawandel beschäftigt. Er ist Mitglied der Kommission nach §32 b Luftverkehrsgesetz und war u.a. für das Umweltbundesamt und die Hamburgische Bürgerschaft beruflich tätig.



TankCenter Groß Borstel



- Textil-Waschanlage
- Fahrzeug-Innenreinigung
- Ölwechsel
- Batterie- & Reifenservice

TankCenter Groß Borstel Inh. Yavuz Özgen
 Borsteler Chaussee 95 • 22453 Hamburg
 Tel. 040 / 51 72 35 • Fax 040 / 5 11 97 16



**Tierheilpraktikerin & Tierpsychologin
für Hund - Katze – Pferd**

Lara Behrend

- Homöopathie
- Akupunktur
- Phytotherapie
- Blutegel- und Vitalpilztherapie

- Tierpsychologie
- Verhaltenstherapie
- Ernährungsberatung
- Bioresonanz

Tel.: 600 845 40
 E-Mail: info@thp-behrend.de
 www.tierheilpraxis.hamburg



Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung

WERÖ Dach & Fassadenbeschichtung
 Immer eine gute Wahl

Einblasdämmung

Partner für Reparatur & Pflegearbeiten rund ums Haus!

Der Fachbetrieb
 In Ihrer Nähe!

Inh. Werner Röpke
 Borsteler Chaussee 277
 22453 Hamburg

Tel. 040 - 553 75 73
 Mob. 0170 - 93 93 302
 Fax 040 - 22612536

wernerrena@gmail.com

Hausmeister Service
 Gartenpflege
 Gehwegplatten & Terrassenreinigung
 Schornsteinsanierung & Verschindeln

Dach & Fassaden Wärmedämmung
 Fassaden Hydrophobieren
 Rolläden & Fenster Reparaturen

Reparaturen aller Art für Garten&Haus!

Neue Fußgängerbrücke über die Tarpenbek – Namensgebung

Folgende Zeilen schrieb Herr Jörg Lewin, Vorsitzender des Regionalausschusses Fuhlsbüttel-Langenhorn-Ohlsdorf-Alsterdorf-Groß Borstel, an den Kommunalverein:

Die Bezirksverwaltung „hat mir geschrieben, dass die vom Regionalausschuss beschlossenen Namensvorschläge für die beiden neuen Straßen und Wege im Neubaugebiet Tarpenbeker Ufer als Gert-Marcus-Straße und Anni-Glissmann-Weg am 1.10.2017 in der Sitzung des Staatsarchives „abgesegnet“ werden sollen. Das ist erklärtermaßen „ein Selbstgänger“, da wir ja die Namensvorschläge schon vorher vom Staatsarchiv haben „vorprüfen“ lassen.

Bisher dachten wir im Ausschuss und so auch im Kommunalverein, dass die Brücke einen eigenständigen Namen erhalten könnte. Daher wollte der Regionalausschuss dem Vorschlag folgen, wie es in der Mitgliederversammlung des KV

vorgeschlagen wurde, die Brücke „Borsteler Brücke“ zu nennen.

Nun hat uns die Verwaltung mitgeteilt, dass bei einer Straßen- und Wegebenennung in der Regel der gesamte Weg, hier also von der späteren Gert-Marcus-Straße bis zum Brödermannsweg als „Anni-Glissmann-Weg“ bezeichnet werden wird und der Wegename nicht unterbrochen werden kann oder soll durch ein Stück „Brückename“. Ausserdem gibt es im Bezirk Eimsbüttel bereits eine „Borsteler Brücke“, so dass dieser Name nicht noch einmal vergeben werden kann.

Somit ergibt sich jetzt für die nächste Sitzung des Regionalausschusses die Situation, dass wir – das Einverständnis aller Fraktionen vorausgesetzt – dort die bisherigen Namensvorschläge für die Gert-Marcus-Straße und den Anni-Glissmann-Weg bestätigen werden und es keine den Weg unterbrechende gesonderte Namensgebung für die Brücke über die Tarpenbek geben wird. Vorgesehen ist aber weiterhin an der Brücke, bzw. im Bereich des Aufganges auf der West-



HEIDE TYBORSKI
 GRUNDSTÜCKSV ERWALTUNG

**Über 30 Jahre Fachkompetenz in
 Groß Borstel, Niendorf und Umgebung**

Unsere Leistungen:

Techn. + kaufm. Verwaltung von Zins- u. Mietwohnanlagen
 sowie Wohnungseigentumsanl. (WEG)
 Sondereigentumsverwaltung, Verwaltung von Gewerbeanlagen,
 Verkehrswertermittlung
 Verkauf und Vermietung von Einfamilienhäusern,
 Zinshäusern, Gewerbeanlagen und Eigentumswohnungen

Kollaustraße 196 • 22453 Hamburg • Tel: 040/58 64 85 • Fax: 040/58 59 43

Fenster + Türen

erneuern · reparieren · einstellen · absichern

- Einbruch- & Aufhebelschutz
- Glas-Reparaturen

Wir sind aufgenommenener Handwerksbetrieb im aktuellen Errichternachweis „mechanische Sicherungseinrichtungen“ des Landeskriminalamtes Hamburg



Rolläden + Markisen

560 60 260

AB Sicherheitstechnik

seite der Brücke ein Schild aufzustellen mit der Darstellung der Geschichte dieses Gebietes „Neu-Groß Borstel“ mit z.B. auch dem Hinweis, dass dieses ehemals Gebiet der holsteinischen Gemeinde Lockstedt war und über die Zeit wo auch Lockstedt, heute Lokstedt geschrieben, im Gegensatz zu Groß Borstel jahrhundertlang unter dänischer Oberherrschaft stand. Den Textvorschlag werde ich dann auch gerne mit dem KV Groß Borstel abstimmen.

Mit freundlichen Grüßen,
Jörg W. Lewin

Künftiges Angebot der Haspa in Groß Borstel

Seit 15. September 2017 hat unsere Haspa-Filiale an der Borsteler Chaussee 119 geschlossen. Die 1. Vorsitzende des Kommunalvereins, Ulrike Zei-

sing, erhielt dazu nachstehende Information:

„Am Freitag vergangener Woche (1.9.17, die Red.) wurden die Vertragsverhandlungen zwischen dem zukünftigen Mieter und der Haspa final abgeschlossen.“

In unseren Räumlichkeiten wird zukünftig ein Café der Junge Bäckerei entstehen. Sobald die Bäckerei Junge ihre Umbaumaßnahmen abgeschlossen und das Café eröffnet hat, können sich Haspa-Kunden nach Vereinbarung einmal pro Woche im Café beraten lassen, Überweisungen abgeben und Finanzfragen klären.

Auch unser SB-Angebot mit Geldautomat und Kontoauszugsdrucker bleibt erhalten. Während der Umbaumaßnahmen kann es jedoch vorkommen, dass der Zugang zeitweise nur eingeschränkt oder gar nicht möglich ist. Dies lässt sich leider nicht vermeiden.“

Karolin Walter

kleinanzeigen

Anzeigenannahme:

Traute Matthes-Walk Woltersstraße 6,
Telefon/Fax: 514 18 94 Redaktionsschluss
am 10. für den folgenden Monat

Malerarbeiten aller Art! Telefon: 553 33 86
Dirk Feicke, Malermeister.

Haushaltshilfe - 4-köpfige Familie sucht erfahrene und zuverlässige Reinigungskraft für bis zu 10 Stunden/Woche in Gr. Borstel.
Tel. 0174-3703008

Tischler / Maler „Zwei alte Meister“, Telefon
39 90 50 57

Übernahme Fenster- und Gardinenreinigung u.a., Tel.: 01520-42 23 183

Garage in Nähe Niendorfer Weg/Ecke Warnkesweg gesucht. Tel.: 0176-63 2476394

Groß Borstelerin sucht barrierefreie 2-3 Zi.-Wohnung, Chiffre: AB 2031.

Malermeister im „Unruhestand“, solide Konditionen, Tel.: 39 90 50 57

Fußpflege, (med.) Fußmassage, auch Hausbesuche. Angela Wisse, Tel.: 22605109
www.angela-fusspflege.de

VERANSTALTUNGEN IN UND UM GROSS BORSTEL

**Kommunal-Verein
Mitgliederversammlung**
am 11. Oktober 2017

Der Literaturkreis
trifft sich jeden 3. Mittwoch
im Monat um 19.30 Uhr im
Stavenhagenhaus.

Malkurs
Jeden Mittwoch von 15-17
Uhr. Kosten: 70,- € mtl.
Einstieg jederzeit möglich!
Anmeldung bei Sergio Scar-
dovelli. Telefon: 4802442

Vorankündigungen
Mitgliederversammlung am
8. November 2017 um 20 Uhr
im Stavenhagenhaus, im An-
schluss Themenabend „Flug-
lärm“.

**Stadtteilpflege Ansprech-
partner**
Wegewart Herr Koch, Tel.:
428 04 61 31, E-Mail: MR@
hamburg-nord.hamburg.de
oder Meldemichel: www.
hamburg.de/melde-michel

„Aktiv ab 40 e.V.“
Gesundheitsorientierte Bewe-
gungsangebote für Men-
schen, die aktiv werden/ blei-
ben wollen.
Brödermannsweg 47 f
Tel. 553 26 48, Fax 553 21 65
E-Mail: aktiv-ab-40@gmx.de

Kulturhaus Eppendorf
Julius-Reincke-Stieg 13 a,
www.kulturhaus-eppendorf.de,
info@kulturhaus-eppendorf.de
*Man reist ja nicht, um anzu-
kommen* – Literaturperfor-
mance mit Vera Rosenbusch

& Dr. Lutz Flörke. Fr, 13.10.,
19: Uhr 13,-€/erm. 11,- €

**Freunde des Stavenhagen-
hauses**
laden herzlich ein zu einem
Benefizkonzert zugunsten
der Thomas J.C. und An-
gelika Matzen-Stiftung am
30.10.2017 mit Svetlana
Wittner, Klavier und Iris Mat-
thes, Violoncello (siehe Arti-
kel Seite 18).

LAB Lange Aktiv Bleiben
Borsteler Chaussee 49
Tel. 386 52 113
Mo + Mi: 10.00 - 11.30 Uhr
Computersprechstunde für
Anfänger, Fortgeschrittene,
Internetnutzer, Microsoft-Of-
fice, Excel, Word usw. Ein-
stieg und Unterbrechungen
jederzeit möglich.

Mo: 15.00 - 16.30 Uhr
Französisch
Mo: 17.00 - 18.30 Uhr Italie-
nisch für Anfänger und Wie-
dereinsteiger
Di: 16.45 - 17.45 Uhr
Pilates 50+,
Di: 9.30 - 10.30 Uhr Gym I,
10.40 - 11.40 Uhr Gym II,
18.00 - 19.00 Uhr Gym III
Mi: 11.30 - 12.30 Uhr Qi Gong
Do: 9.00 - 10.00 Uhr Yoga
Do: 10.15 - 14.30 Uhr Bridge
Do: 15.00 - 17.00 Uhr Zeich-
nen und Malen
Fr: 10.00 - 11.30 Uhr Eng-
lisch Konversation
Fr: 12.30 - 14.30 Uhr Bridge für
Anfänger u. Fortgeschrittene
Jeden 1. Mo. im Monat: 19.30
- 22.00 Uhr Spiele-Abend
„Spielt Mit e.V.“
Jeden 3. Sa im Monat: 15.00

- 17.30 Uhr Stricken & Häkeln
bei Kaffee und Kuchen. An-
meldung: Fr. Klockmann, Tel.:
553 37 30 od. 386 52 113
Jeden 3. So im Monat: ab
11.00 Uhr Skatgruppe

Stadtparkverein Hamburg e.V.
Sierich'sches Forsthaus,
Otto-Wels-Str. 3, 22303 HH,
www.stadtparkverein.de
*Historische Stadtpark-Füh-
rung*. Mi, 18.10.2017 um
15.00 Uhr, Treffpunkt Ein-
gang Café Sommerterrassen.
Dauer: ca. 2 Std., 8,- €

Stadtteilarchiv Eppendorf e.V.
Julius-Reincke-Stieg 13 a,
20251 Hamburg, Tel. 480 47
87, www.stadtteilarchiv-ep-
pendorf.de
*„Tag der Geschichtswerk-
stätten“* am So, 8.10.:
12 – 14 Uhr - Offenes Archiv,
Julius-Reincke-Stieg 13a
15 – 16.30 Uhr - Rundgang
durch den Eppendorfer Weg
Treff: Eppendorfer Weg/Ecke
Lehmweg
11 – 18 Uhr - Kunstinstalla-
tion im unterirdischen Röh-
renbunker URBAN ART
„WHAT IF“ von BROZILLA.
Tarpentstr. 68

**Ev. Familienbildung
Eppendorf**
Loogeplatz 14-16, Tel. 46 07
93-19, www.fbs-eppendorf.de
*Herbst Backkurs für
Kinder - mit herbstli-
chen Lebensmitteln*
4x Mi, 16 - 18.30 Uhr
FEppH505: 11.10. - 01.11.
Kosten: 39,- €, jedes weitere
Kind 20,- €

KOSMETIK UND NAGELSTUDIO

MAREN BEHLA

- KLASSISCHE KOSMETIKBEHANDLUNG
- FUSSPFLEGE
- MANICURE
- HAARENTFERNUNG MIT WARMWACHS
- WIMPERN UND AUGENBRAUEN FÄRBen
- GUTSCHEIN

BORSTELER CHAUSSEE 17
1. Stock (über Rewe)

TEL.: 44 00 44

ANDREA'S
FrisörLädchen
...wenn es um Ihren Kopf geht!

QUALITÄTSSIEGEL
2017
FRISSCHNITT
HAMBURG

Andrea Bosau
Borsteler Chaussee 36
(gegenüber REWE)
22453 Hamburg
Tel.: 040/82 31 56 46

Öffnungszeiten:
Di. - Fr. 9.30 - 18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

HAUSBESUCHE! **Studententag**
jeden Donnerstag!

ALDI bleibt!

Nachstehende positive Nachricht erhielten wir vom SPD-Abgeordneten in der Bezirksversammlung Hamburg-Nord, Jörg Lewin:

„ ... kann ich nun in die Borsteler Runde die Nachricht geben, dass mit 98%iger Sicherheit ALDI am bisherigen Standort an der Borsteler Chaussee neu bauen wird und sogar nicht nur einen Flachbau, sondern noch ein oder zwei Obergeschosse mit Wohnungen. Dies haben wir auf jeden Fall auch dem intensiven Verhandlungsgeschick unseres Bezirksamtsleiters Harald Rösler zu verdanken, der nicht locker ließ, ALDI anzuhalten, alles zu versuchen, um am Altstandort doch noch angrenzende Grundstücksteile für die Erweiterungsfläche zu erhalten.“

KuKuK-Termine im Oktober

Gewaltprävention

Bei diesem Angebot bekommen die Kinder Tipps an die Hand, wie sie sich in besonderen Situationen schützen oder selbst helfen können. Auch wie sie erkennen können, dass eine Situation nicht normal ist. Kleine Rollenspiele dienen der Veranschaulichung.

Wann: Do., 5. Oktober 17, um 14.00 Uhr

Alter: Ab 1. Klasse,

Dauer: ca. 60 Minuten

Ort: Moderne Schule Hamburg, Bewegungsraum.

Gemeinsam in der Kirche

Heute habt ihr die Gelegenheit, bei einer Rallye die Kirche zu entdecken. Gemeinsames Singen, Spielen und Essen stehen auf dem Programm. Lasst euch überraschen! Für Kinder der Carl-Götze-Schule und der Modernen Schule Hamburg gibt es diesen Tag im Ferienprogramm.

Wann: Mi., 18. Oktober 17, um 11.30 Uhr

Alter: 3. und 4. Klasse

Dauer: ca. 3,5 Stunden

Ort: Treffpunkt an der Kirche St. Peter

Gemeinsam im Högersaal

Gemeinsames Singen und Tanzen, Spielen und Essen. Einige Überraschungen warten auf euch! Für Kinder der Carl-Götze-Schule und der Modernen Schule Hamburg gibt es diesen Tag im Ferienprogramm.

Wann: Mi., 25. Oktober 17, um 11.30 Uhr

Alter: Vorschule bis 2. Klasse

Dauer: ca. 3,5 Stunden

Ort: Treffpunkt vor dem Högersaal

Achtung – an alle Vergesslichen

Ein Jahr vergeht schnell wie im Flug.
Die Beitragskasse hat noch nicht genug.
Die säumigen Zahler sind herzlich gefordert:
„Lauf schnell zur Bank, den Beitrag geordert“,
damit die Kasse wieder stimmt
und die Schatzmeisterin frohe Miene einnimmt.
Beitrag pro Person: € 1,00 und für Paare € 1,50
pro Monat.

Konto des Kommunal-Vereins:
Hamburger Sparkasse, IBAN: DE
05200505501222120014.
Auskünfte bei Monika Scherf, Tel. 553 75 20
oder schatzmeister@grossborstel.de

Eine Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens In neuer Fassung

In einer geänderten Fassung von Edeltraud Amira präsentiert das Theater „HOT SPOT Hamburg e.V.“ die bekannte Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens – eine kurze und kurzwei-

lige Besinnung auf das Wesentliche im Leben.
Den vorweihnachtlichen Einakter mit Weihnachtsgesang, Punsch und Gebäck können Sie sehen auf der Bühne des FestsaaIs FÖRDERN & WOHNEN, Borsteler Chaussee 301, 22453 Hamburg, am
Freitag, 24.11.2017 um 20.00 Uhr (Premiere)
Samstag, 25.11.2017 um 16.00 und 20.00 Uhr
Sonntag, 26.11.2017 um 16.00 Uhr (Derniere)
Tickets (ab 12 Jahre) sind für EURO 10,00, ermäßigt EURO 6,00 (für Schüler, Studenten, Rentner und Arbeitslose) unter dem Kartentelefon 0177 – 666 16 09 (Frau Nickel) und Online unter www.hot-spot-hamburg.de erhältlich.

Unser Eppendorfer Moor,

eigentlich ein Groß Borsteler Moor, das größte innerstädtische Moor Europas, ist für uns alle ein ganz besonderer Erholungsraum.
Damit es lange erhalten bleibt, steht es unter Naturschutz. Für Naturschutzgebiete gelten besondere Regeln – u.a. Angel- und Badeverbot sowie Leinenzwang für Hunde. Dies stellt bei Verstoß

FUCHS RECHTSANWÄLTE



Alexander Fuchs

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Kündigungsschutz
Arbeitsrecht
Immobilienrecht

Torben Fuchs

Rechtsanwalt

Bankenrecht
Anlegerrecht
Kapitalmarktrecht

Dr. Jean Dibs-Laban

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht

Steuerrecht
Wirtschaftsrecht
Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht

Florian Pudlas

Rechtsanwalt

Miet-/WEG-Recht
Baurecht
Allgemeines Zivilrecht

Julia Gerstein-Thole

Rechtsanwältin
Fachanwältin für Familienrecht

Ehescheidungen
Familienrecht
Erbrecht

Alexander von Aspern

Rechtsanwalt (angestellt)

Verkehrsrecht
Wettbewerbs- und Internetrecht
Reiserecht

Borsteler Chaussee 47 | 22453 Hamburg | Tel.: 040/ 78 89 26 34 | Fax: 040/ 78 89 26 35
Mail: Kanzlei@FuchsRAe.de | www.FuchsRAe.de
Kostenfreie Parkplätze neben dem Bürogebäude auf dem Besucherparkplatz



**Wir bieten Betreuung für
Krippe, Elementar und Vorschule**

Geöffnet von 6:00-18:00 Uhr

Kindertagesstätte Himmelsstürmer gGmbH
Heselerdamm 24 · 22453 Hamburg
Tel.: 040 / 38 65 39 88 · FAX: 040 / 38 65 39 90
kita.himmelsstuermer@yahoo.de

**HARRO ZUFALL
IMMOBILIEN**

**Wir kaufen auch Ihr Haus
oder Ihre Wohnung!**

Tel.: 040 - 513 10 007
zufall@zufall-immobilien.de
Lütt Kollau 15a · 22453 Hamburg

**Massagetherapie
Groß Borstel**

Schnupperangebot:

30 Min. EURO 19,-
statt EURO 25,-

60 Min. EURO 39,-
statt EURO 45,-

Segmentmassage frei wählbar:

Gesicht · Kopf · Nacken · Rücken · Beine

Ganzkörper- und Energiemassagen

Lymphdrainage

Sportmassage

Fußreflexzonenmassage

Termine nach Vereinbarung

Massagetherapie Groß Borstel
Violeta Brzoskowska · Borsteler Chaussee 17
Tel: 0152 / 371 119 72

eine Ordnungswidrigkeit dar, die geahndet wird.
An allen Haupteingängen zum Moor wird auf
großen Tafeln darauf hingewiesen.

Wir bitten um Beachtung aus gegebenen Anläs-
sen! U. W.

Auszug aus der Verordnung für das Natur-
schutzgebiet:

**Im Naturschutzgebiet ist ge-
mäß § 3 der Verordnung u.a.
verboten:**



- Das Gebiet außerhalb dafür bestimmter Wege zu betreten, zu befahren oder zu reiten
- Hunde frei laufen zu lassen
- Pflanzen, Pilze und Beeren dürfen nicht gepflückt, abgeschnitten oder ausgegraben werden
- Wild lebenden Tieren nachzustellen, sie zu fangen, töten oder auszusetzen
- Fischlaich oder Fische auszubringen oder Fische zu angeln
- Im Gewässer zu baden
- Zelten, Lagern und Feuermachen
- Das Gebiet durch Abfälle, Abwässer oder auf sonstige Weise zu verunreinigen
- Drachen, Flug- oder Schiffsmodelle dürfen nicht betrieben werden
- Vermeiden Sie Lärm, denn dieser stört die Natur und andere Besucher

**Verstöße werden als Ordnungswidrigkeit
oder Straftat verfolgt.**

**Mit Leichtigkeit und Eleganz –
Benefizkonzert**

Die Freunde des Stavenhagenhauses laden zu einem Benefizkonzert zugunsten der Thomas J.C. und Angelika Matzen Stiftung am 30. Oktober ins Stavenhagenhaus ein, Beginn 20 Uhr.

Klangpoesie, Leichtigkeit, Charme – das sind die Attribute, mit denen man die französische Musik seit Jahrhunderten assoziiert.

Das Quartett **Svetlana Wittner** (Klavier), **Krisztina Gyöpös** (Klavier), **Iris Matthes** (Viola) und **Julia Wetzel-Kagelmann** (Flöte) entführt uns in die Musik voller flimmernder Farben, atmosphärischer Stimmungen und schwebender Rhythmen.

„...Die französische Musik will vor allem erfreuen“



Physiotherapie Groß Borstel Kurbad-Team Uwe Holz

Krankengymnastik · manuelle Therapie
Elektrotherapie · Massagen
Fangopackungen

**Lokstedter Damm 61
22453 Hamburg · Telefon 51 61 59**

en“ (Claude Debussy über französische Musik). Eine musikalische Tour de France mit Werken von Maurice Ravel, Claude Debussy, Francis Poulenc, Gabriel Fauré, Isaac Albéniz und Gabriel Pierné.

Svetlana Wittner ist freischaffende Künstlerin, tritt regelmäßig als Pianistin auf und unterrichtet Klavier. Neben Soloauftritten gibt sie Konzerte in verschiedenen Kammermusikbesetzungen.

Seit 2014 initiiert Svetlana Wittner als künstlerische Leiterin die Konzertreihe „Abenteuer Musik. Um die ganze Welt“. Die Konzerte finden einmal jährlich statt. Jedes Mal steht ein anderes Land im Mittelpunkt.

Iris Matthes lebt als freischaffende Cellistin in Hamburg und ist vielschichtig kammermusikalisch aktiv. Sie ist Mitglied der Hamburger Camerata und der Hamburger Kammeroper. Zudem unterrichtet sie an der Staatlichen Jugendmusikschule Hamburg und privat.

Seit einigen Jahren verbindet sie ihre künstlerischen und pädagogischen Tätigkeiten in der Entwicklung von Kinderkonzerten. So konzipiert sie unter anderem die Konzertreihe „Elbwichtelkonzerte“.

Krisztina Gyöpös ist Preisträgerin zahlreicher Wettbewerbe (Prag, Bratislava, Wien, Zagreb) und hat mit Konzerten sowie Radio- und TV-

Auftritten Begeisterung hervorgerufen.

Neben solistischen Aktivitäten pflegt Krisztina Gyöpös eine Vorliebe für Begleitung und Kammermusik. Sie ist Mitbegründerin der „Franz Schubert Gesellschaft“ in der Slowakei und künstlerische Direktorin der ausländischen Abteilung des internationalen Festivals „Schubert Fest“ in der Slowakei.

Julia Wetzel-Kagelmann studierte Querflöte und Elementare Musikpädagogik an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. Als freischaffende Flötistin konzertiert sie vielfältig in kammermusikalischen und orchestralen Besetzungen. Neben ihrer Unterrichtstätigkeit am Hamburger Konservatorium ist Julia Wetzel-Kagelmann Lehrbeauftragte für Flöte an der Hochschule für Musik und Theater Hamburg. *P.S*

AUS DEM SCHATTEN ANS LICHT –

Entdecken und Gedenken mit verfeimter Musik

Besuchen Sie am Freitag, 6. Oktober 2017, um 20.00 Uhr im Logenhaus Moorweidenstraße zum Gesprächskonzert „Von unbekannt bis weltberühmt – Hamburger Komponisten und Meisterwerke des 20. Jahrhunderts“.

Das in Groß Borstel lebende Hamburger Kla-



Stadtperle
HAMBURG GmbH
Ambulanter Pflegedienst

Lokstedter Steindamm 27 • 22529 Hamburg

Tel.: 040/730 87 188
Fax: 040/730 87 335
E-Mail:
info@stadtperlehamburg.de
Homepage:
www.stadtperlehamburg.de





Rückenproblem? Hexenschuss? Bandscheibenvorfall? Tennisellenbogen?

Peter Glatthaar, Arzt und ausgebildet in Osteopathie und OMT, orthopädisch manueller Therapie nach Maitland, behandelt Sie mit weichen Mobilisationen der Wirbelsäule, neurodynamischen Techniken und der Erfahrung 20-jähriger Therapie.

Peter Glatthaar - Arztpraxis, Borsteler Chaussee 5, 22453 Hamburg, Tel.: 55 77 36 43
Private Kassen und Selbstzahler · www.maitland-praxis.de

Krankengymnastik, alle Kassen, Tel: 55 77 36 43, e-mail: p.glatthaar@t-online.de
Arztpraxis mit angeschlossener KG-Praxis

vierduo Friederike Haufe und Volker Ahmels hat sich international einen Namen gemacht als engagierte Experten verfemter Musik, die sie am Klavier zu vier Händen der Vergessenheit entreißen. Dr. Sabine Bamberger-Stemann von der Landeszentrale für politische Bildung gibt eine Einführung in das Programm, das am Beispiel der 1933/1938 emigrierten Hamburger Komponisten Ruth Schonthal und dem in Groß Borstel geborenen und aufgewachsenen Ingolf Dahl Prägung, Heimatbezug und Verfolgung in Wort und Musik beleuchtet. Dieses Schicksal betraf

auch die in ihrer Zeit schon weltberühmten Komponisten Paul Hindemith und Darius Milhaud, die ebenfalls in die USA ins Exil gingen. Von ihnen erklingen die beiden Meisterwerke „Mathis der Maler“ und „Le Boeuf sur le Toit“ in der selten zu hörenden Urfassung für Klavier zu vier Händen.

Eintritt: 10 Euro bzw. 3 Euro für Schüler, Studierende, Azubis, FSJler, BuFDIs, Schwerbehinderte, Leistungsempfänger und Geflüchtete.

Konzertkasse Gerdes, alle bekannten Vorverkaufsstellen und Abendkasse. *F.H.*

BUCHVORSTELLUNGEN

Salomon Heine – Bankier, Mäzen und Menschenfreund von Sylvia Steckmest

“Ohne Heinrich Heine wäre dieses Buch wohl kaum geschrieben worden, denn hauptsächlich durch diesen Neffen, seine Geschwister und Nichten ist über seinen Onkel Salomon Heine und dessen Familie in Hamburg etwas Persönliches in Form von Briefen und Büchern erhalten geblieben”, schreibt die Autorin dieses

Buches zur Quellenlage.

Salomon Heine, einer von sechs Söhnen einer jüdischen Kaufmannsfamilie aus Hannover, begann mit 16 Jahren eine Banklehre bei seinem Onkel in Hamburg. Von ihm erhielt er das nötige Rüstzeug für diesen Beruf. Zielstrebigkeit und das Gespür für Bankgeschäfte lagen sicherlich in seinen Genen. Sein Aufstieg zu Hamburgs bedeutendstem Merchant Banker war ebenso außergewöhnlich wie seine allgemeine

Fortsetzung auf Seite 22



Bestattungen

Einfühlsame Trauerhilfe und Begleitung

info unter: trauerbegleitung@saloth.de

24 Std. Telefon: 01728800546

Papenreye 65, Unit 6 Zufahrt: Haldenstieg, 22453 Hamburg Groß Borstel

Unsere Angebote im Oktober:

Vorspeise: Gemischter Salat

Hauptgerichte wahlweise:

- Ravioli gefüllt mit Spinat, Ricotta und Scampi in Trüffelsoße



- Dorade vom Grill mit Kartoffeln
- Lamm- und Scampi-Spieße auf Rucolasalat mit Kartoffeln

- Rumpsteak vom Grill mit Kräuterbutter, dazu Kartoffelecken und Sour Creme
- Schweinfilet mit Steinpilzen und Cognacsoße, dazu Gnocci

Alle Gerichte inkl. Vorspeise: € **11,90**

Nachspeise: Dessertteller für 2 Personen € **8,50**

Ein großes Bier € **3,50** statt ~~4,50~~

Hol- und
Bringdienst

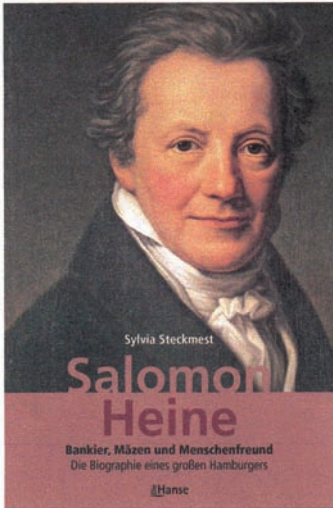


Textilreinigung

- Reinigung
- Hemdenservice
- Tischdecken
- Bettwäsche
- Decken & Kissen
- Teppichreinigung
- Lederreinigung
- Gardinenreinigung (Abnahme & Anbringung)
- Kittelservice

Borsteler Chaussee 114
22453 Hamburg
Tel.: 040 - 607 969 13

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 08:30 - 19:00 Uhr
Sa: 08:30 - 14:00 Uhr



Beliebtheit. Als Stifter und Wohltäter ist Salomon Heine (1767-1846) weit über Hamburgs Grenzen hinaus bekannt geworden. Das von ihm zur Erinnerung an seine Ehefrau Betty, geb. Goldschmidt, 1839 gestiftete

Israelitische Krankenhaus, jetzt am Orchideenstieg, gilt bis heute als eines der besten in Deutschland. Ganz in der Nähe des Krankenhauses ist der Salomon-Heine-Weg am Mühlenteich nach ihm benannt.

Salomon Heines große Hilfe für die Stadt nach dem großen Brand 1842 war vorbildlich. Als Hamburg finanziell unter Druck geriet, rettete er mit eigenen Mitteln die Kreditwürdigkeit

Hamburgs und stärkte damit das Vertrauen der Finanzwelt in die Stadt.

Einen privaten Bezug zu Groß Borstel bekam Salomon Heine durch die Heirat seiner Tochter Fanny mit dem Arzt Dr. Christian Schröder, der durch ihre Mitgift den großen Frustbergpark 1822 von Elisabeth Gossler kaufen konnte und ihn bis zu seinem Tod 1872 behielt.

Sylvia Steckmest zeigt mit dieser ausführlich recherchierten Biografie nicht nur das Wirken dieses außergewöhnlichen Mannes, seine Reisen, Handelsbeziehungen und Geschäfte. Sie schildert auch die Geschichte Hamburgs im 18. und 19. Jahrhundert von der Franzosenherrschaft bis zur großen Brandkatastrophe.

Sylvia Steckmest forscht seit vielen Jahren als Genealogin zu jüdischen Familien Hamburgs des 19. Jahrhunderts. Viele ihrer Texte wurden im Heine-Jahrbuch, der Zeitschrift Maajan und der Zeitschrift Liskor sowie in zwei Büchern der Kunsthalle veröffentlicht.

Das Buch "Salomon Heine" ist unter der ISBN-Nr. 978-3-86393-077-6 zum Preis von EURO 28,00 im Buchhandel erhältlich. Das Buch ist 343 Seiten stark, gebunden mit Schutzumschlag und reich bebildert. *T. M.-W.*

Ralph Unterborn

Entsorgungsfachbetrieb eK

Containergestellung 3 - 24 cbm – Annahme auch von Privat

Bauschutt • Baustellenabfälle
Gartenabfälle • Altmetalle • Eisenschrott

Niendorfer Weg 11 (Papenreye) - 22453 Hamburg

Tel.: (040) 690 69 61 + 690 26 06 - Fax: (040) 697 037 01

unterborn-entsorgung@t-online.de • www.unterborn-entsorgung.de

Silke Bülow-Fischer

kommunikationstraining & life coaching

**Menschen treffen – Miteinander reden
Sich austauschen – Von einander lernen
Gemeinsames erleben – Gemeinsamkeiten
entdecken ...**

Ich veranstalte regelmäßig individuelle
Gesprächsabende. Seien Sie doch auch dabei!
Neugierig? Sprechen Sie mich gern an:
Tel. 040-57201361 oder www.buelow-fischer.de

GARTENGESTALTUNG

Reinald Kruse
Gärtnermeister

Beratung · Planung · Neuanlage
Beton- und Natursteinarbeiten
Pflanzungen · Gartenpflege

Nirnheimweg 26 22453 Hamburg
Tel. 040 / 553 76 08

Das alte Fuhlsbüttel im Spiegel historischer Fotografien

Nach dem großen Erfolg seiner beiden historischen Bildbände über Fuhlsbüttel begibt sich Heimatforscher Manfred Sengelmann erneut auf eine kurzweilige Reise in die Vergangenheit seines Stadtteils. Im



Fokus stehen dabei die bewegten Jahre zwischen 1910 und 1970, in denen sich Fuhlsbüttel vom idyllischen Bauerndorf mit reetgedeckten Fachwerkhäusern zum beliebten Wohnort und Standort des Hamburger Flughafens wandelte. Rund 170 bislang zumeist unveröffentlichte his-

torische Fotografien aus öffentlichen und privaten Sammlungen sowie seltene Ansichtskarten dokumentieren den Alltag der Menschen zwischen Arbeit und Freizeit, bei unvergessenen Ereignissen und in ganz privaten Momenten. Der Leser beobachtet Zeppeline bei der Landung, blickt schauernd in die Zellen von „Santa Fu“, besucht das Familienbad Ohlsdorf und die einladenden Lokale des Stadtteils.

Dieser liebevoll gestaltete Bildband lädt ein zum Erinnern und Wiederentdecken: ein Muss für alle Fuhlsbüttler.

Der Heimatforscher, Manfred Sengelmann, Jahrgang 1941, ist ein profunder Kenner der Stadtteilgeschichte. Der in Fuhlsbüttel geborene Bilanzbuchhalter ist Mitglied im Bürgerverein Fuhlsbüttel. Als begeisterter Fotograf und Sammler historischer Fotografien aus Fuhlsbüttel hat er sich im Stadtteil mit mehreren Fotoausstellungen einen Namen gemacht.

Das Hardcoverbuch hat 128 Seiten, ca. 170 Abbildungen und kostet EURO 20,00.

Es ist im Buchhandel erhältlich unter der ISBN-Nr. 978-3-95400-806-3. *Sutton Verlag*



Wie ein Tag am Meer SALZRAUM HAMBURG

- Für Entspannung, Wohlbefinden und Stressreduktion
- Zur Regeneration und zur Stärkung der Abwehrkräfte
- Als natürliches Heilverfahren zur Unterstützung bei Atemwegserkrankungen
- Salzhöhle für Kinder - spielend Salzluft atmen.

Telefon: 040 / 41 00 36 60

Groß Borsteler Straße 25h • salzraum-hamburg.de

Di-Sa 10-13 Uhr & Di-Fr 15-18 Uhr

Buslinie 5 /23 bis Niendorfer Straße • Parkplätze vor dem Haus



Wir sind zertifiziertes Mitglied im
Bundesverband der Natursalzwelten e.V.

Apotheken-Notdienst im Oktober – Nachtdienst

- | | | |
|--|---|--|
| 1. Passat-Apotheke
Barmbeker Str. 17-19 T. 270 55 88 | 12. gesundeleben Apotheke UKE
Martinistr.52, Ost 10, Haus 144
T. 43 10 31 60 | Borsteler Ch. 177 T. 553 23 00 |
| 2. Apotheke an der Friedenseiche
Eppendorfer Markt 2 T. 48 87 78 | 13. Hammer Apotheke
Alsterdorfer Str. 299 T. 51 20 75 | 22. Laurin-Apotheke
Osterstraße 133 T. 40 76 78 |
| 3. Andreas-Apotheke
Grindelberg 3 T. 45 10 15 | 14. Bettin's Apotheke
Maria-Louisen-Str. 1 T. 48 10 94 | 23. Goldbek-Apotheke
Barmbeker Str. 55 T. 279 40 51 |
| 4. Ara-Apotheke
Mühlenkamp 20 T. 27 15 17 0 | 15. Andersen-Apotheke
Paul-Sorge-Str. 142 T. 552 28 82 | 24. Domino-Apotheke
Vogt-Wells-Str. 14 T. 58 53 32 |
| 5. Manstein-Apotheke
Eppendorfer Weg 180 T. 422 62 80 | 16. Burg-Apotheke
Hofweg 98 T. 27 14 16 0 | 25. Alte Apotheke in Schnelsen
Frohmestraße 47 T. 550 81 33 |
| 6. Ise-Apotheke
Klosterallee 80 T. 422 35 89 | 17. Hubertus-Apotheke - Spätdienst
Borsteler Ch. 111 T. 51 50 30 | 26. Hammonia-Apotheke
Siemersplatz 3 T. 55 44 59 80 |
| 7. Klosterhof-Apotheke
Eppend. Landstr. 61 T. 48 68 80 | 17. Paracelsus Apotheke OHG
Grindelberg 88 T. 420 03 33 | 27. Aquarius-Apotheke
Eppend. Landstr. 84 T. 47 34 20 |
| 8. La Vie Apotheke
Hoheluftchaussee 85 T. 420 86 15 | 18. Neue Apotheke Eppendorf
Epporfer Landstr. 36 T. 47 85 40 | 28. Goerne-Apotheke
Goernestraße 2 T. 47 80 94 |
| 9. Grellck-Apotheke
Grellckstraße 2 T. 58 33 01 | 19. Frohme-Apotheke
Frohmestraße 14 T. 550 38 11 | 29. Erika Apotheke Bartz
Lokstedter Weg 9 T. 47 74 73 |
| 10. Wrangel-Apotheke
Gärtnerstraße 32 T. 422 55 02 | 20. Grindelhof-Apotheke
Grindelhof 71-73 T. 45 51 79 | 30. Victoria-Apotheke
Winterhuder Marktplatz 6-7a
T. 47 47 39 |
| 11. Nord-Apotheke
Fuhlsbütteler Str. 265 T. 61 61 54 | 21. ABC-Apotheke | 31. Blumen-Apotheke
Tibürg 44 T. 58 79 18 |

www.facebook.com/KVGrossborstel



Gefällt mir

Aus den Kirchengemeinden

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde St. Peter, Schrödersweg 1

Kirchenbüro:

montags und mittwochs 15-17 Uhr, dienstags und donnerstags 10-12 Uhr, freitags geschlossen
Telefon: 553 49 10, E-Mail: st.peter@alsterbund.de
Kindergarten, Telefon: 553 49 35

Diakoniestation Ambulante Pflege,
Stiftung Bodelschwingh
Forsmannstr. 19, 22303 Hamburg, Tel. 279 41 41

Gottesdienst St. Peter

Beginn sonntags 10 Uhr

- 1.10. Erntedankfest - Familiengottesdienst mit Pastorin Hinrichs, Kita St. Peter um 11 Uhr
- 8.10. Goldene Konfirmation - Gottesdienst mit Feier des Abendmahls mit Pastor Jürgensen
- 15.10. Gottesdienst mit Pastor Jürgensen
- 22.10. Gottesdienst mit Pastor Barth
- 29.10. Abendgottesdienst mit Pastor Jürgensen um 18 Uhr
- 31.10. Reformationstag - Festgottesdienst mit Bachkantate in der Gemeinde Martin-Luther,

Bebelallee/Alsterdorf

- 5.11. Gottesdienst mit Feier des Abendmahls mit Pastor Jürgensen

Morgenandachten

am 10.10. und 7.11. jeweils um 9 Uhr in St. Peter

Kinderkirche

am 7.10. und 4.11. mit Pastorin Hinrichs von 10.30 - 13.00 Uhr

Katholische Kirche St. Antonius

Alsterdorfer Str. 73/75 bzw. Lattenkamp

Telefon: 529 066 30 – Fax: 529 066 31

E-Mail: pfarrbuero@st.-antonius-hamburg.de

Pfarrer: Ansgar Harwighorst, Telefon: 529 066 33

Dienstags: 15 Uhr Eucharistiefeier
Mittwochs: 17 Uhr Gottesdienst als euchar. Anbetung
Donnerstags und Freitags: 18 Uhr Eucharistiefeier
Samstags: 18 Uhr Vorabendgottesdienst
Sonntags: 10 Uhr Eucharistiefeier als Hochamt
18.15 Uhr Eucharistiefeier

vom 11.10.2017 **GEBURTSTAGE** bis 10.11.2017

- 11.10 Dr. Gerd Hofmann
- 12.10 Hans-Jürgen Fischer
Stefanie Rathjen
- 14.10 Manuel Morgado
Ute-M. Wengenroth
- 15.10 Dr. Hans-Peter Frings
Thorsten Seidenstricker
- 16.10 Antje Häusler
- 17.10 Käthe Eggers
Anke Franck
Susanna Moessner (80 Jahre)
Alexandra Rinsdorf
Claus Schmiedecke
Niels Schönfeld
Claudia Tripmacher
- 18.10 Tina Jahrmärcker
Karin Kruse
Klaus Schacht (80 Jahre)
Udo Spengler
- 19.10 Dr. Udo Lincke
- 20.10 Fintan Gsänger
Marlies Meyer
Dr. Heinz W. Sackersdorff
- 21.10 Heidi Angerstein
Hannelore Kalla
- 22.10 Bruno Neubacher
Angela Rosa Wieselmann-Vogt
- 23.10 Hannelore Engel
Katrin Hecht
Inge Schlüter
- 24.10 Werner Aertel
Waltraut Dömmeling
- 25.10 Jörg Janda
Christa Kuhlmann
- 26.10 Hannelore Barth
Penelope Vogt

- 27.10 Brigitta W. Kemen
Almut Müller-Brüggemann
Siegfried Siewert
- 28.10 Dr. Marlis Palleske (80 Jahre)
Thomas Tilge
Marianne Weser
- 29.10 Ingrid Beck
Peter Heerdmann
- 30.10 Volker Gronwaldt (75 Jahre)
Doris Heidenreich
- 31.10 Dr. Doris Höpker-Herfel
- 2.11 Dr. Christian Borchard
Sylke Schirpke
Gisela Schlaack
Gabriele Schwarzer
- 4.11 Birgit Kind
Roman Reimer
Thomas Spich
- 5.11 Joan Chesterton
Wolfgang Plath
- 6.11 Alexander Baaß
Anett Wartwig
- 7.11 Ingrid Steinborn
- 8.11 Ewald Ettrich
Dr. Angelikan Eva Guthoff
Anna Hinrichs
Wolfgang Maaß
Holger Sauter
Christa Schacht
Erna Schumacher (90 Jahre)
Petra Weth
- 9.11 Stefan Berg
Hannelore Pfeuffer
Wilhelm Schmage
- 10.11 Joachim Choisi
Sandra Marion Niehaus

Wir gratulieren herzlichst!

Als neue Mitglieder begrüßen wir:

- Frau Gerlinde Rumpeltn
- Herrn Klaus Steffens
- Herrn Dr. Florian Langer
- Frau Dr. Susanne Langer-Böhmer
- Frau Jana Wolfram
- Herrn Kay Hannay
- Herrn Hannes Hüge
- Herrn Boris Mock

***Wir verloren durch den Tod
unsere Mitglieder***

- | | |
|---|--|
| <p>Herrn Jens Beck
Lollenboom 26
am 7.6.17 im 78. Lebensjahr</p> | <p>Herrn Jens Ehrlich
Holunderweg 27
am 10.8.17 im 80. Lebensjahr</p> |
|---|--|

- | | |
|--|---|
| <p>Frau Ingrid Clasen
Heimkehr 20
am 7.8.17 im 78. Lebensjahr</p> | <p>Herrn Jürgen Pflugmacher
Georgiweg 27
am 6.9.17 im 83. Lebensjahr</p> |
|--|---|

Der Kommunal-Verein nimmt herzlichen Anteil an der Trauer der Familien und wird die Verstorbenen in guter Erinnerung behalten.

Der Vorstand



SCHERF Möbeltischlerei

Exklusiver Innenausbau:

Jochen Scherf, Tischlermeister

HOMELINE

Schränke
Schränkwände
Küchen
Badmöbel

OFFICELINE

Börse
Bank
Büro
CREATIVLINE
Unikate

In der Masch 8 · 22453 Hamburg · Telefon: 553 74 25 · Fax: 553 75 76
www.scherf-moebeltischlerei.de · E-Mail: j.scherf@scherrf-moebeltischlerei.de



auto
reparatur

SO FAHREN
SIE SICHER!

Thomas Knaack
Sofortservice
alle Fabrikate

Jetzt ist Zeit für den Reifenwechsel!

Rosenbrook 4 · 22453 Hamburg · Telefon: 040/514 999 99

„Groß Borsteler Bote“

Mitteilungsblatt des Kommunal-Vereins von 1889 in Groß-Borstel r.V.
Redaktionsschluß am 10. für den folgenden Monat - Auflage 5.000 Exemplare – erscheint monatlich

1. Vorsitzende: Ulrike Zeising, Brückwiesestraße 17, 22453 Hamburg, Tel.: 0171-22 453 00, E-Mail: kv-vorsitz@grossborstel.de

2. Vorsitzende: Dr. Birgit Pflugmacher, Georgiweg 27, 22453 Hamburg, Tel.: 51 57 74, E-Mail: bujpfugmacher@googlemail.com

Kasse: Monika Scherf, In der Masch 8, 22453 Hamburg, Tel.: 553 75 20

Verlag, Schriftleitung, Anzeigenannahme: Traute Matthes-Walk, Woltersstr. 6, 22453 Hamburg, Tel./Fax: 514 18 94, E-Mail: traute-walk@alice-dsl.net

Satz/Layout: Dagmar Drake, Tel.: 32 53 83 02 oder 0173-851 13 90, E-Mail: bote@grossborstel.de

Druck: GK Druck Gerth und Klaas GmbH & Co. KG, Sieker Landstr. 126, 22143 Hamburg, Tel.: 67 56 68-0

Internet: www.grossborstel.de

Wir weisen darauf hin, dass Beiträge die namentlich gezeichnet sind, nicht immer die Meinung des Vorstandes bzw. der Schriftleitung wiedergeben.
Jeder Verfasser trägt die Verantwortung für seinen Beitrag. Nachdruck nur nach Rücksprache mit der Schriftleitung gestattet.

Unsere Mitgliederwerbung

Wollen nicht auch
Sie unsere Arbeit
mit dem geringen
Monatsbeitrag von
1,00 € unterstützen?



KOMMUNAL-VEREIN
VON 1889 IN GROSS-BORSTEL R.V.

Die ausgefüllte Beitrittserklärung an:

Frau Monika Scherf

In der Masch 8, 22453 HH

Fax: 553 75 76 oder E-Mail an:

schatzmeister@grossborstel.de

oder in den Briefkasten

des Stavenhagenhauses,

Frustbergstr. 4 werfen.

BEITRITTSERKLÄRUNG

Hiermit beantrage/n ich/wir die Aufnahme im Kommunal-Verein von 1889 in Gross-Borstel r.V.

Name: _____ Vorname: _____

geboren am: _____ Beruf: _____

Name: _____ Vorname: _____

geboren am: _____ Beruf: _____

Telefon/Fax: _____ E-Mail: _____

Anschrift: _____

HH, den _____ Unterschrift _____

Beitrag monatlich pro Mitglied: 1,00 €, Ehe-/Partner mit gleicher Adresse: 0,50 €. Jährliche Zahlung erbeten.

Bankkonto des Kommunal-Vereins: HASPA, IBAN: DE05200505501222120014

Beerdigungsinstitut ERWIN JÜRS

Persönliche Beratung · Eigene Traueransprachen
Zuverlässige Erledigung aller Formalitäten

Hamburg - Niendorf · Niendorfer Marktplatz 8, gegenüber der Kirche
Telefon: 58 65 65 · Tag- und Nachruf

Polsterei u. Raumausstattung Albert Warnecke

Offakamp 13
Hamburg-Lokstedt
Tel.: 55 77 150



Die Polsterei in Ihrer Nähe!

WALDEMANN

Gr. Borsteler Markisen- und Rolladenbetrieb

Rolläden und Garagentore
mit moderner Funktechnik
Reparatur-Service

Montag bis Freitag 9.00-18.00 Uhr
Ausstellung: Eckerkoppel 204 • Tel.: 696 27 27
www.waldemann.de



Tabakwarenfachgeschäft

Sonja Reincke/Iman Hosseini

Lotto · Zeitschriften · Hermes Paketservice

Mo - Fr durchgehend von 7 - 18 Uhr · Sa 8 - 13 Uhr
Warnkesweg 1 · 22453 Hamburg · Tel/Fax: 553 49 32

BORSTELER BACKSHOP

Sitzplätze
vorhanden!

Party- & Bürolieferservice
Kalte Platten • belegte Brötchen
und mehr...

Sonntags geöffnet! ☎ 040-500 98 640
Borsteler Chaussee 100 • 22453 Hamburg

Robert Kunckel
Malermmeister



Tel.: 550 41 13
Funk: 0177-51 51 261
Mail: kunckel.malermmeister@gmail.com

Wolfgang Giese und
Dietmar Hönecke

Haus- und Garten- dienste aller Art

Buschrosenweg 9

Tel: 040-23 93 59 83
Fax: 040-69 79 36 27
Mobil: 0176-57 32 85 47
Notdienst: 0176-57 32 85 33
E-Mail: giesewlf@aol.com



FRANCK Metallbau

Schlosserei, Reparaturdienst,
Gitter, Zäune, Garagentore,
Feuerschutztüren, Einbruchschutz

Lütt Kollau 9

Tel.: 58 54 58, Fax: 58 91 61 25

Ihre Tierärzte in Groß Borstel



**TIERÄRZTLICHE PRAXIS
DR. FRANZISKA RUST**

Röntgen
Chiropraxis
Ultraschall

Impfungen
Kastration
Zahnbehandlungen

Mo., Mi., Fr. 9-12 Uhr Di.+Do. 10-11+17-19 Uhr
Eberkamp 17 a, Groß Borstel Tel.: 040-41283818
www.tierchiropraxis-hamburg.de



**TIERÄRZTLICHE
HAUSBESUCHE**

- Gesundheitsvorsorge
- Impfungen, EU-Heimtierpässe
- ambulante Operationen
- Behandlung innerer Erkrankungen
- Altersvorsorge, Sterbebegleitung
- Zahlung in bar oder per EC-Karte

Dr. med. vet. Nicole Moniac
Sprechzeiten nach Terminvereinbarung
Mo.-Fr. 9-15 Uhr · Mo. & Mi. 18-21 Uhr
Tel. 040 419 185 96 · dr.moniac@tierarzt-ins-haus.de

Das TANZATELIER tanzt
„Das Mädchen mit
dem Perlenohrring“

am Samstag, 7.10.2017
um 11:00 und 14:30 Uhr
Bühne der Rudolf-Steiner-
Schule, Rahlstedter Weg 60

www.tanzatelier-hamburg.de
Tel: 55 33 4 99



Sie möchten Ihre Perlenkette neu gestaltet, geknotet oder aufgezogen haben? Ich berate Sie gern. Termine nach telefonischer Vereinbarung.



MARIANNE HERDT

Marianne Herdt
Perlenketten-Werkstatt
Groß Borstel

Tel.: 553 32 31



Torsten Mogge

Sanitärtechnik • Heizung
Kollaukamp 6 • 22453 Hamburg
Tel.580813 • Fax 58976928

Gas und Wasser
Badsanierung
Solartechnik
Regenwassernutzung

PENSION

„Villa Bergmann“ GmbH

Ruhige Einzel- und Doppelzimmer, Hotelkategorie
Monteurzimmer im Souterrain

Köppenstr. 5 • Tel.: 553 61 71 • Fax: 553 25 67 • www.villabergmann.de



Axel Heine
Der freundliche Handwerker
Rolläden · Markisen · Einbruchschutz

www.axelheine.de

Telefon: 040 - 5276019
Telefax: 040 - 51315205
info@axelheine.de

Seit 1999 selbständig und mit
über 40 Jahren Erfahrung, in...

Sonnen-, Sicht- und Einbruchschutz

- Rolläden motorisiert oder mit Gurt
- Markisen und Markisenneubespannungen
- Tür- und Fenstersicherungen, Schlösser
- Schmiedeeiserne Fenstergitter + Tore
- Jalousien, Plissees, Insektenschutz
- Garagentore und Antriebe
- Montage, Reparatur, Wartung, Prüfung

Einbruchschutz - Absicherung durch Schlösser, Riegel und Rolläden mit Zeitschaltuhr!